

# Kickern als positiver Beitrag zur Resozialisierung

Gauselmann Gruppe sponsert Kickerturnier der JVA Bielefeld-Brackwede



Uwe Nelle-Cornelsen, Leiter der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede, (l.) und Michael Wosch, Justizvollzugshauptsekretär, (r.) an einem der vier Kickertische, die die Gauselmann Gruppe für das JVA-Turnier zur Verfügung gestellt hat.

Espelkamp/Bielefeld. „Das ist der beste Beweis dafür, dass Sport verbindet“, erklärt Uwe Nelle-Cornelsen bei der Kickermeisterschaft in der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede. Der Leiter der JVA zeigte sich insbesondere vom dem Teamgeist und der Motivation der inhaftierten Teilnehmer beeindruckt. An insgesamt vier Kickertischen konnten die Gefangenen des Langstrafenbereichs am Freitag, den 8. April, ihr sportliches Geschick unter Beweis stellen.

Für die Inhaftierten der JVA Bielefeld-Brackwede stellte die Kickermeisterschaft eine willkommene Abwechslung dar und weckte großes Interesse. Circa 50 Teilnehmer hatten sich für das Turnier angemeldet. Am Ende des Turniers wurden die Plätze 1 und 2 von gleich zwei Teams der inhaftierten Teilnehmer belegt. Platz 3 sicherten sich die Justizvollzugsbeamten

Michael Wosch und Detlef Haneke.

Die ostwestfälische Gauselmann Gruppe stellte insgesamt vier Kickertische für das Turnier zur Verfügung. Zu gewinnen gab es neben Genuss- und Lebensmitteln zwei Radiowecker für die Erstplatzierten, Fan-Mützen vom DSC Arminia Bielefeld für das Team auf dem Silber-Treppchen und Fan-Kalender vom DSC Arminia Bielefeld mit Unterschriften der Spieler für die Drittplatzierten.

„Neben der sportlichen Betätigung und dem Austausch untereinander leistet das Turnier auch einen positiven Beitrag zur Resozialisierung. In diesem Sinn möchten wir uns herzlich bei der Gauselmann Gruppe und dem DSC Arminia Bielefeld für die großzügige Unterstützung bedanken“, so Uwe Nelle-Cornelsen abschließend.